

# Erweiterung der Pharmalogistik ALIUD PHARMA GmbH & Co. KG



Neue Kommissioniergänge im Musterversand



Die ALIUD PHARMA GmbH & Co. KG mit Sitz in Laichingen vertreibt pharmazeutische Produkte in Deutschland und Osteuropa. ALIUD PHARMA ist eine 100 %-ige Tochter der STADA Arzneimittel AG.

Kaum 3 Jahre nach der Neuordnung der gesamten Pharmalogistik realisierte Aliud die erste Erweiterungsstufe.

## Die Situation

Die kontinuierliche Ausweitung des Produktspektrums hatte die bestehende Kommissionieranlage an die räumlichen Grenzen geführt, in gleicher Weise wurde das Vorratslager für Ganzpaletten zum Engpass.

## Die Lösung

Während die logistischen Strukturen innerhalb der bestehenden Gebäude erweiterbar waren, musste für die zusätzlichen Büroflächen das Verwaltungsgebäude um eine Etage aufgestockt werden.

Zur Sicherstellung der permanent steigenden Anforderungen in der Logistikkette wurden im Rahmen der Umbauarbeiten alle Lager- und Kommissionierbereiche mit einer Kühlanlage ausgerüstet.

Im Sinne einer zügigen Realisierung, bei laufendem Betrieb, wurde die Erweiterung mit den bewährten Partnern realisiert.

## Kommissionierung

Durch den Einbau einer Podestanlage konnten die Bereitstellplätze der Kommissionieranlage um über 60% gesteigert werden. Die Verknüpfung der beiden Anlagenteile erfolgte über zwei neue Vertikalförderer.



Vertikalförderer

Auftragsstart, Kontroll- und Versandplätze waren im Basiskonzept bereits

so dimensioniert, dass die Erweiterung ohne Eingriffe realisierbar war.

Durch die Bühnenanlage konnte die Zahl der Bereitstellplätze für Top A-Artikel (auf Ganzpaletten) im Erdgeschoss mehr als verdoppelt werden. Dies bewirkte eine deutliche Reduzierung der Nachschubbewegungen.



Bereitstellung Ganzpaletten

Die Montage der neuen Anlagenteile erfolgte bei laufendem Betrieb, während der Nachtstunden sowie an Wochenenden.



### Musterversand

Das steigende Aufkommen von Mustieranforderungen, in Verbindung mit immer kürzeren Versandzyklen, erforderte die Neugestaltung der Arbeitsplätze.

Die Artikelbereitstellung erfolgt in Durchlaufregalen, die Sendungsbearbeitung kann bei Bedarf im "Fließprinzip" erfolgen.

Der Musterversand wurde auf der Podestanlage, neben der neuen Kommissionierung, platziert. Wesentlicher Vorteil ist der flexible Personaleinsatz zwischen beiden Funktionsbereichen.



Bereitstellung Musterversand

### Palettenlager

Innerbetriebliche Umstellungen (primär Archivfunktionen) haben eine fast 50 %-ige Erweiterung der Palettenplätze ermöglicht.

### Büroflächen

Durch die Umnutzung der ursprünglichen Musterversandflächen sowie die Aufstockung einer Geschossebene wurden die direkten Büroflächen um ca. 40% erweitert.



Büroaufstockung Ebene 4

### Daten und Fakten

	vorher	nachher
Stellplätze		
■ Kommissionierung	960	1.560
■ Palettenlager	970	1.430
Kommissionierzonen	8	16
Büroflächen in m <sup>2</sup>	410	615

### IWL AG

Mühlsteige 4  
89075 Ulm  
Telefon  
+49 (0) 7 31.1 40 50-0  
Telefax  
+49 (0) 7 31.1 40 50-50

Oberweg 8  
82024 Taufkirchen  
Telefon  
+49 (0) 89.6 14 17 50  
Telefax  
+49 (0) 89.6 14 94 60

E-Mail  
info@iwl.de

Internet  
www.iwl.de

Werksplanung und  
Logistik

